

Das POSY-OutputForum 2019

Innovationen und Trends im Outputmanagement

Exklusive Einblicke in Neuentwicklungen der SET, ergänzt durch interessante Praxis- und Anwendervorträge der Kunden und Partner, erwarten die Teilnehmer des POSY-OutputForums am 6. und 7. November in Hannover.



Die Geschäftsführer der SET (v. l.): Arthur Brack, Hendrik Leder und Tobias Baum.

Das von der SET und der MDS veranstaltete Event ist zu dem Branchentreffen für Entscheider und Fachbesucher im Outputmanagement avanciert und stellt eine ausgezeichnete Plattform zum Networking dar.

Auf dem POSY-OutputForum geben SET und MDS einen Ausblick auf die strategische Ausrichtung der Unternehmen in einem sich stark verändernden Umfeld, informieren über die aktuellen Themen, welche den Markt bewegen und wie sie die künftigen Aufgaben im Zeitalter der Digitalisierung bewerten und lösen werden.

Die SET zeichnet sich dadurch aus, dass sie aktuellen Herausforderungen und Trends mit Innovation und dem Einsatz neuer

Technologien begegnet. Hier spielten in den letzten Jahren insbesondere Kostentreiber, die Konsolidierung von Druckzentren und deren Anbindung sowie die Verlagerung von der physischen zur elektronischen Zustellung eine große Rolle bei der Planung und Ausrichtung. Mehr denn je aber bedarf es variabler und flexibler Geschäftsmodelle bei der zukunftssicheren Planung in Zeiten rasanten Wandels.

Integrierte Kommunikationsprozesse

Der Wandel reiner Dokumentenverarbeitung hin zu integrierten Kommunikationsprozessen, in denen Dokumente zum wichtigen

Point of Contact der Unternehmen werden, sowie die Abbildung von Dokumentenprozessen durch die Einbindung dokumentenerstellender Systeme gewinnen zunehmend an Bedeutung. Nur hierdurch wird die Möglichkeit geschaffen, die Aufbereitung aller Dokumente für die gewählten Zielausgabekanäle effizient zu realisieren und auch bei nachträglichen Anforderungen schnell und flexibel reagieren zu können.

In diesem Zuge wird auch das neue dokumentenerstellende System **POSY-CommunicationManagement** der SET vorgestellt, welches als integrierter Bestandteil der POSY-OutputFactory eine einfache Erstellung und Bearbeitung von Dokumenten für alle Kanäle ermöglicht und die Effizienz in der Kundenkommunikation, auch durch die Möglichkeit der Nutzung auf mobilen Endgeräten, deutlich steigern kann.

Digitalisierung im Outputmanagement

Die Digitalisierung vorhandener Dokumente ist kein 100 Meter Sprint, sondern ein Marathon. Und auch für diesen bietet SET Werkzeuge, die sich durch die Produktstruktur flexibel an die sich verändernden Bedingungen anpassen. Die ständige Erweiterung von Schnittstellen zu externen Systemen erhöht die Flexibilität kontinuierlich und bildet dabei schon jetzt komplexe Szenarien ab.

Dokumentenprozesse für digitale Ausgabekanäle stellen besondere Anforderungen an das Outputmanagement-System. Die vollständige Anbindung des Outputmanagements an eine firmenweite Integrationsplattform ist daher ein wichtiger Aspekt.

POSY-DocumentWorkflow löst diese Herausforderungen schon seit Jahren in einigen großen Digitalisierungsprojekten und wurde in der letzten Zeit noch einmal deutlich im Funktionsumfang erweitert. POSY-DocumentWorkflow ermöglicht eine reibungslose und skalierbare Anbindung der POSY-OutputFactory an eine REST-Plattform. So werden heute schon hunderte Millionen Dokumente über die POSY-OutputFactory z. B. in Portale eingestellt.

Eine zusätzliche direkte Anbindung von Arbeitsplätzen und damit die Integration der immer noch vielerorts anzutreffenden dezentralen Briefversände an die zentrale Integrationsplattform ermöglicht **POSY-Office-Connect**. Über diese Druckertreiberlösung mit intuitiv bedienbarer Benutzeroberfläche können Dokumente einfach übergeben werden. Es ist zudem möglich, bisher manuelle Versandprozesse abzubilden und beispielsweise Dokumente mit Bestandteilen aus verschiedenen Quellen interaktiv oder teilautomatisiert elektronisch zusammenzustellen. Dabei unterstützt POSY-OfficeConnect den Benutzer durch automatische Kontroll- und Freigabemechanismen bei der sicheren Erstellung.

Verfügbarkeit und Skalierbarkeit

Verfügbarkeit und Skalierbarkeit sind Themen, mit denen jedes Unternehmen konfrontiert ist.



Am Entwicklungsstand der SET werden die Module der POSY-OutputFactory live präsentiert.

Im Bereich Druckoutput gelangen dabei die Themen Backuplösungen und Lastausgleich durch andere Druckzentren sowie das empfängernahe Drucken durch Nutzung mehrerer Druckstandorte mehr in den Fokus.

Die standardisierte Schnittstelle **POSY-Connect** verbindet Document-Owner mit Druckdienstleistern und Backup-Partnern, um die unterschiedlichen Komponenten zu einer ganzheitlichen Lösung zu verbinden. Damit ist eine Anbindung von neuen Partnern und die

Realisierung neuer Lösungen wie das empfängernahe Drucken oder eine Lastverteilung auf mehrere Rechenzentren einfach, standardisiert und sicher möglich. Mit geringem Konfigurationsaufwand können Auftrags-, Sendungs- und Statusinformationen zwischen zwei Systemen ausgetauscht und Rückmeldungen und Verwaltungsprozesse, wie z. B. das Stornieren von Aufträgen, realisiert werden.

Diese Szenarien erfordern eine flexible Infrastruktur, die Themen wie Verfügbarkeit,

POSY
OutputFactory

SIND SIE SCHON
ANGEMELDET?

POSY
OutputForum
2019
06. & 07. November

JETZT ANMELDEN:



www.posy.de